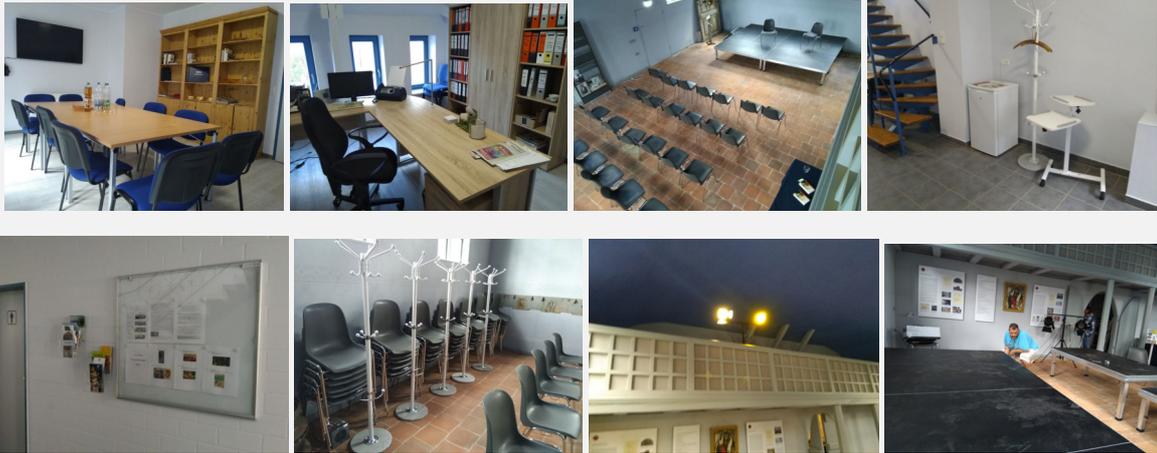


Ein Rückblick

Wir konnten in diesem Jahr fast 9.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) für die Ausstattung sea Synagogenkomplexes ausgeben.
Schüler der Reuterstädter Gesamtschule halfen bei der Entsorgung des alten Mobiliars und beim Aufbau der eigenen Bühne:



Wie verfügen nun nicht nur über eine gute Ausstattung, sondern haben auch gute Bedingungen für unsere Vereinstätigkeit.



Heiko Schmidt justierte die Bühne nach und kümmert sich auch bei Veranstaltungen um die neue Technik

Veranstaltungen im Rückblick



26.06. Konzert des Kammerorchesters Der Musikschule Malchin

02.08. Konzert mit dem Emerald Duo Susan Doering & Dieter Wulforth



04.08.-08.09. Ausstellung *Jüdische Flüchtlingen in Shanghai* mit Vortrag von Prof. M. Leutner (04.08.) und Lesung mit Dr. S. Hornfeck (28.08.)



12.09. Konzert Großes Gitarrenensemble Musikschule Malchin

Konzert Joachim Gies & Ravi Srinivasan



13.10. Konzert mit dem Massonneau Quartett & Ingolf Drbo (Saxophon) 17.10. Konzert mit dem Duo la wie Uta Schiebel und Diana Freisleben

Vorschau

25.10., 18.00 Uhr aus Anlass 25 Jahre Städtepartnerschaft Šilalė (Litauen) – Stavenhagen
Eröffnung der Šilalė Ausstellung

Aber der Himmel grandios - Litauische Verbannte in russischen Gulags
 mit einführendem Vortrag von Terese Uksiene und Musikern aus Silale

30.10., 18.00 Uhr **Demokratie live**

aus Anlass der Bürgermeisterwahl in Stavenhagen (03.11.)

Podiumsdiskussion zur Wahl der/s Bürgermeister/in

mit den acht Bürgermeisterkandidaten

veranstaltet vom Regionalzentrum für demokratische Kultur Mecklenburgische
 Seenplatte

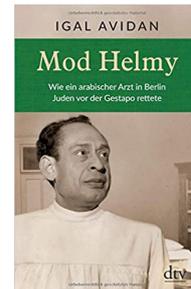
01.11., 19.00 Uhr **Konzert** mit **Esther Lorenz** (Gesang) und **Peter Kuhz** (Gitarre)



Bossa Nova und Bolero Cubano sephardische Lieder

06.11., 19.00 Uhr **Lesung** mit dem israelischen Journalisten **Igal Avidan**

**Mod Helmy: Wie ein arabischer Arzt
 in Berlin Juden vor der Gestapo gerettet hat**



09.11., 17.00 Uhr **Wir öffnen die Synagoge**

**und gedenken mit Wort und Musik der Schrecken der Reichspogromnacht und ihrer
 Folgen**

Wir mahnen zu mehr Miteinander und warnen vor Antisemitismus.



*Im November wird auch der Grabstein für den Stavenhagener Juden Max Nathan in Hamburg gesetzt.
 Der konkrete Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.*

Für unsere umfangreiche Vereinsarbeit sind wir auf Spenden angewiesen und danken allen bisherigen
 Spendern und Sponsoren.

Wir freuen uns auch zukünftig über jede Spende.

(Selbstverständlich erhält jeder Spender eine Spendenquittung.)

Konto des Vereins:

Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

IBAN: DE32 1505 0200 0301 0098 56

Impressum:

Herausgeber: Verein Alte Synagoge Stavenhagen e.V., vertreten durch Klaus Salewski, Vorsitzender

Redaktion: Klaus Salewski, Bütt-Soll-Weg 14, 17153 Reuterstadt Stavenhagen

Telefon: 0152 27779181

E-Mail: sali-45@web.de

Um unseren Newsletter abzubestellen, antworten Sie auf diese E-Mail und schreiben Sie „Abbestellung“ in die Betreffzeile.